

Stellenausschreibung

Die Nationalparkverwaltung Unteres Odertal beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt gemäß § 14 Abs.2 Teilzeitbefristungsgesetz (TzBfG) befristet für die Dauer von zwei Jahren die Stelle

einer Projektassistentin/ eines Projektassistenten

zur Durchführung des INTERREG V A-Projektes „Nachhaltiger Wassertourismus im einzigartigen unteren Odertal“ in Teilzeit mit einer Arbeitszeit von 20 Wochenstunden zu besetzen.

Kenn-Nr.: 19/01/NLPVUO

Dienstort: Schwedt/Oder, OT Criewen

Aufgaben:

- Assistenz bei der Projektsteuerung und des Controllings in Zusammenarbeit mit dem Lead-Partner
- Umsetzung von Teilleistungen des Projektes auf deutscher und polnischer Seite
- Durchführung von Beschaffungen, Ausschreibungen und Vergabeverfahren
- Kontrolle der Umsetzung der Projekte in den Flächen
- Steuerung und Organisation öffentlichkeitsrelevanter Aktivitäten/ Öffentlichkeitsarbeit
- Bearbeitung und Überwachung des Mittelflusses
- Verwaltung der Abläufe, Büroorganisation

Anforderungen:

- abgeschlossenes Fach(hoch)schulstudium in Bereichen Betriebswirtschaft, öffentliche Verwaltung bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen aus entsprechenden Tätigkeiten im gehobenen Dienst der öffentlichen Verwaltung
- hohe Ziel- und Ergebnisorientierung
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Organisationsgeschick, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- hohe Belastbarkeit
- Grundkenntnisse zum Natur- und Landschaftsschutz und zur Tourismusentwicklung
- möglichst Praxiserfahrungen in der Sachbearbeitung grenzüberschreitender Projekte und/ oder von Drittmittelförderung
- Kenntnisse des Zuwendungsrechts und der Abrechnung von Drittmittelprojekten
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen des Vergabe- und Vertragsrechts
- Grundkenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Wünschenswert Kenntnisse der polnischen Sprache in Wort und Schrift
- Sichere Anwendung der Standardsoftware (MS Office)
- PKW-Führerschein und Selbstfahrbereitschaft zum Führen eines Dienst-PKW
- Bereitschaft zum Wohnortwechsel in Dienstsitznähe
- Bereitschaft zur teilweisen Wahrnehmung der Aufgaben auf polnischer Seite

Dotierung:

Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Hinweise:

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits zuvor in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Brandenburg gestanden haben, können gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 TzBfG nicht berücksichtigt werden. Einer befristeten Einstellung steht jedoch nichts entgegen, wenn eine Beschäftigung mit dem Land Brandenburg mehr als drei Jahre zurückliegt.

Für Schwerbehinderte gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX. Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern wird gewährleistet. Die Nationalparkverwaltung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Die Stellenbesetzung steht unter dem Vorbehalt der rechtsverbindlichen Förderzusage durch die entsprechenden Gremien der Euroregion Pomerania.

Bewerbungen sind ausschließlich per E-Mail (ein zusammenhängendes PDF-Dokument, max. 5 MB) möglich und unter Angabe der Kennnummer 19/01/NLPVUO bis zum 22. März 2019 an Peggy.Zabel@nlpvuo.brandenburg.de zu richten.